

Stadt Hessisch Oldendorf nimmt am 2. September zentral Kleiderspenden entgegen

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 31. August 2015 um 15:22 Uhr

Zentrale Spendenabgabe am Mittwoch

Stadt Hessisch Oldendorf nimmt noch Kleiderspenden für Flüchtlinge an

Montag 31. August 2015 - **Hessisch Oldendorf (wbN)**. Eine „noch nicht da gewesene Welle der Hilfsbereitschaft von Seiten der Hessisch Oldendorfer Einwohner“ erleben die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Hessisch Oldendorf derzeit. „Immer wieder wird nachgefragt, wie man den ankommenden Flüchtlingen helfen kann“, heißt es in einer Mitteilung der Stadt.

Um die humanitäre Hilfe und Weltoffenheit der Bürgerinnen und Bürger annehmen zu können, bietet die Stadtverwaltung jetzt eine zentrale Spendenabgabe an. An einem ersten Sammeltag sollen Kleiderspenden angenommen werden, aus denen dann die ankommenden Flüchtlinge eine Soforthilfe erhalten können. Abgabetermin ist Mittwoch der 2. September ab 16 Uhr im KultourismusForum des Rathauses.

Fortsetzung von Seite 1

„Wenn man sieht, dass manchen Flüchtlingen aus ihrem bisherigen Leben lediglich ein kleiner Koffer oder ein Rucksack geblieben ist, dann kann man sich vorstellen, wie nötig diese Hilfe an Kleidung wäre,“ so Margareta Seibert, die im Rathaus als Fachbereichsleiterin für Flüchtlingsbetreuung zuständig ist.

Benötigt werden neben Bekleidung und Schuhen auch Schulranzen, Rucksäcke oder Sportbekleidung für Kinder. Da viele der Flüchtlinge einen richtigen Winter gar nicht kennen, kann jetzt auch ruhig schon Winterbekleidung dabei sein. Die Bekleidungsstücke müssen gewaschen und in einem guten Zustand sein.

Stadt Hessisch Oldendorf nimmt am 2. September zentral Kleiderspenden entgegen

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 31. August 2015 um 15:22 Uhr

Die Stadt bietet an diesem Nachmittag auch Gelegenheit zum persönlichen Gespräch unter den Menschen bei Kaffee und Kuchen.

Zu diesem Termin können noch keine anderen Spenden außer Bekleidung angenommen werden. Andere Hilfsgüter sollen mit Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer der Aktion „HO hilft“ direkt nach Bedarf angenommen und verteilt werden. Dann sind sicher auch Kinderkarren, Fahrräder, Lattenroste und ähnliche Hilfsgüter gefragt. Die Stadt arbeitet darüber hinaus daran, Lagermöglichkeiten bereitzustellen.